

1-2000  
8. Jahrgang

# plexus



PABST SCIENCE PUBLISHERS  
Eichengrund 28, D-49525 Lengerich,  
Telefon 05484-308, Telefax 05484-550,  
Email: [pabst@pabst-publishers.de](mailto:pabst@pabst-publishers.de)  
Internet: <http://www.pabst-publishers.de>  
Postgiroamt Köln, Konto-Nr. 0545713-504,  
BLZ 370 100 50

**Verantw. Redakteur:**  
WOLFGANG PABST

**Chef vom Dienst:** Erika Wiedenmann

**Herstellung:** Claudia Döring

**Administration:** Heike Bredenstein

**Druck:**  
KM Druck, D-64823 Groß Umstadt

**Abonnements:**

Inland: DM 52,- (+Versand DM 12,-) /  
Ausland: DM 58,- (+Versand DM 12,-)  
Schüler/Studenten (Nachweis erforderlich):  
DM 40,- (+Versand DM 12,-)  
Einzelpreis: DM 18,- zuzügl. Versandkosten.  
Mindestbezugsdauer 12 Monate. Das  
Abonnement verlängert sich stillschwei-  
gend um 1 Jahr, wenn es nicht 3 Monate  
vor Ablauf des Bezugszeitraums schriftlich  
gekündigt wird. Bitte teilen Sie uns nach  
einem Umzug ihre neue Anschrift mit,  
damit es zu keiner Verzögerung der Zustel-  
lung kommt. Bei Mitteilungen an den  
Verlag geben Sie bitte immer Ihre Abon-  
nenten-Nummer an.

plexus erscheint vierteljährlich.

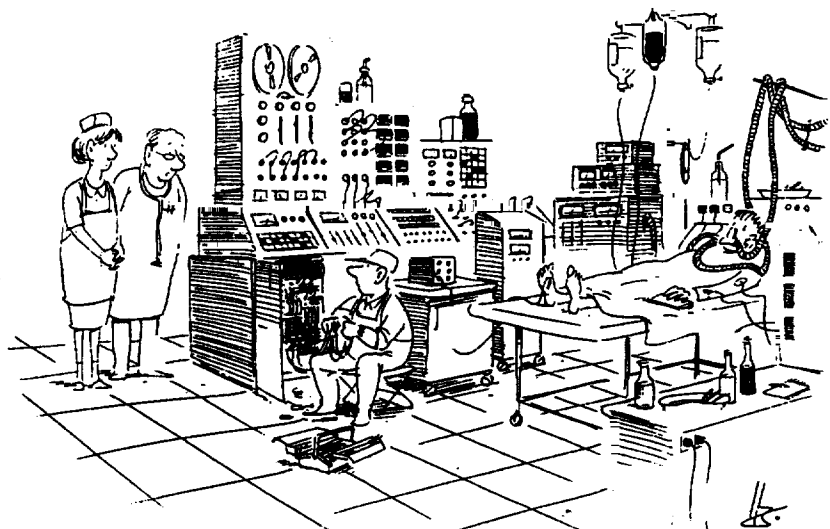
Für Angaben von Medikamenten-Dosierungen und Applikationsformen wird vom Verlag keine Haftung übernommen. Herausgeber und Verlag legen große Sorgfalt darauf, daß Angaben über Dosierung und Applikation dem aktuellen Wissensstand entsprechen, doch ist jeder Benutzer angehalten, durch sorgfältige Prüfung der Beipackzettel der verwendeten Medikamente festzustellen, ob die angegebenen Dosierungen oder die Beachtung von Kontraindikationen gegenüber der Angabe in diesem Magazin abweicht. Jede Dosierung oder Applikation erfolgt auf eigene Gefahr des Benutzers. Wir bitten, auffallende Ungenauigkeiten sofort dem Verlag mitzuteilen.

© PABST SCIENCE PUBLISHERS  
Lengerich, Berlin, Riga, Rom, Wien, Zagreb

ISSN 0948-2725

## INHALT

- |    |   |    |   |
|----|---|----|---|
| 2  | Lebensqualität nach schwerer Krankheit und Intensivtherapie<br><i>K. Unertl</i>   | 35 | Der alte Patient: Was gilt es zu beachten?<br><i>S. Suttner, S. Piper, J. Boldt</i>   |
| 4  | Kunden (Patienten) - orientierte Personaleinsatzplanung im Intensivbereich<br><i>O. Scupin</i>  | 38 | Anästhesierisiken des älteren Traumapatienten<br><i>M. Bredendiek</i>   |
| 9  | Differenzierter Einsatz der kinetischen Lagerungstherapie und Bauchlage - Wann ist welches Verfahren günstig?<br><i>Th. Bein</i>                  | 41 | Besonderheiten des schwerverletzten älteren Patienten auf der Intensivstation<br><i>M. Aufmkolk, U. Obertacke, Ch. Waydhas, D. Nast-Kolb</i>                          |
| 11 | Therapieprinzipien und Ergebnisse der wechselnden Bauch- und Rückenlagerung<br><i>M. Walz, C. Möllenhoff, G. Muhr</i>                             | 46 | Die pflegerische Herausforderung auf Herzchirurgischen Intensivstationen bei Therapie mit Intra Aortaler Ballonpumpe<br><i>S. Wild, P. Lamm, H. Mair, B. Reichart</i> |
| 17 | Händehygiene - Die ewige Herausforderung<br><i>F. Sitzmann</i>  | 50 | Erlebnisbericht eines Patienten<br><i>B. Heinrich, R. Heinrich</i>  |
| 23 | Methicillin-resistente Staphylococcus aureus (MRSA) auf Intensivstationen - Maßnahmen zur Infektionsverhütung<br><i>H.-T. Panknin, G. Geldner</i> | 52 | Durch Kopuline werden unattraktive Frauen begehrenswert: Der Duft des Eisprungs macht Männer blind<br><br>Beim Sex ist weniger manchmal mehr!                         |



„Es ist doch hoffentlich nichts Ernstes, oder?“